

A.Wirth, Beiträge zur Volkskunde in Anhalt
Heft 4/5 Die Tiere im Brauch, Glauben und Volksreim
(o.J.)

S.12

Hat ein Pferd den Wurm, so soll man an der Stirn
ein Kreuz machen, dann über den Kopf bis zum Kreuz
und Schwanz streichen und dahin auch ein Kreuz
machen. Sodann sprechen:

Brauner, hast du den Wurm, oder Feibel,
So will ich ihn mit Gottes Hilf vertreiben.

+ + +

Dreimal zu sprechen und beim Kreuzmachen dem Pferd
ins rechte Ohr hauchen.